



mit jetzt Tapan, der Vater des mahnenden Blattes...

Der Mann mit dem großen Gewissen.

Über den neuen Ministerpräsidenten schreibt und unter Paris... Biwani besitzt ein großes Gewissen...

Der Siegeszug des Halbmondes.

Kroja von den Mohammedanern genannt.

Die Lage des Fürsten Wilhelm von Albanien hat sich so weit verschlechtert, daß man in Wien...

Der Hof als Gärtner.

Der stürzliche Minister Laasat-Bey soll den Fürsten...

Lehrerzivilisatorische Kameradschaftlichkeit.

Was einem Bericht des Corriere della Sera aus Turin...

unter den ständlernamen aufgeführt, die sie in den Privatwohnungen tragen...

Einige Sammler scheinen sich neuerdings den Privilegien mit neuer Freude zu widmen...

keiten, hatten, so heißt es, einen Augenblick über...

Verhalten gegen Trotha.

Dr. Verhagen, der gewiesene Vizepräsident des...

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

Zusatz oder Abzug? Unter Straßburger Korrespondent...

Die kleinen Fortschrittlichen Parlamentarier. Im Alter von 72 Jahren...

Wahlkreisfragen des Handwerks. Kürzlich war der Vorstand...

Auf dem pommerschen Richtertag in Dielefeld...

feld, das nun dem Hotel Nelson gewidmet ist, geeig...

Ein besonderer Raum gehört den Neuerwerbungen James Simon...

Dr. Adolf Behne.

Kleines Feuilleton.

Programme für Donnerstag, 4. Juni. Das Feuilleton...

socher stichtlicher Welschheit auf die Verdrüsslichkeit...

Militärische Ernennungen. Oberleutnant von Winterfeldt...

2127 Streiks im Jahre 1913. Das „Neid-Arbeitsblatt“ gibt...

Kleine Nachrichten. In der Turnhalle der Protektionstische...

Der Deutsche Botschafter für Oesterreich tagte in...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

nun den Auslands zu fünf Jahren Strafe...

Die Strafbestrafen aus dem Arbeit. Zwei neue...

Abschritt des verblichenen Minister. In der...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

in Carice...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

Die Nationalsozialen und Staatsrechtler freies. Der Klub...

... die ... des ... der ...

... den ... auf ...

... die ... dem ...

Reines vom Tage.

... nach ...

... die ... der ...

... die ... des ...

Freisprechung der Gräfin Lepolo.

Kundgebungen der Menge.

Der Sensationsprozess von Oneglia, der ...

In der Disziplin ...

Der Dreiecksflug.

... von den ...

... der ...

... die ...

Neues vom Tage.

... nach ...

... die ... der ...

... die ... des ...

Deutscher Lehrertag.

... die ...

... die ... der ...

... die ... des ...

Der Ragenstein im Erzgebirge.

... das ...

... der ...

... die ...

Das Verbot der Gesezorenen.

... die ...

... die ... der ...

... die ... des ...

Das Verbot der Gesezorenen.

... die ...

... die ... der ...

... die ...

Die Haltung des Vortrags.

... die ...

... die ... der ...

... die ...

Das Verbot der Gesezorenen.

... die ...

... die ... der ...

... die ...

Die Haltung des Vortrags.

... die ...

... die ... der ...

... die ...

abgeteilte Veranlassung des Zentralausschusses zur Fürsorge für die Straftatbeständigen beschäftigt sich mit der Aufstellung allgemeiner und besonderer Gesichtspunkte für die Pflege strafentlassener Mädchen und Frauen. Hierbei wurde jede Methode und jedes Schema für diese Arbeit prinzipiell abgelehnt, das subjektive Element in den Vordergrund stellt und die Forderung aufstellt, daß die Fürsorge für weibliche Straftatbeständige durch Frauen erfolgen muß. In das Arbeitsgebiet der Straftatbeständigenfürsorge fallen auch die von anderen Seiten geforderten Bekleidungen auf Errichtung eines Heimes für arbeitssuchende Wanderer in Zofien.

**Tiefstahl in der bairischen Gegend.** In einem Dienerszimmer der bairischen Gegend ist am Montag das Vorkommen von Tiefstahl festgestellt worden. Der Täter ist ein Dienerszimmermädchen, welches am Montagmorgen in dem Dienerszimmer des Hauses Nr. 10 in der Straße Nr. 10 in der Gegend von ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Pfingstfeier auf der Eisenbahn.** Der Pfingstsonntag wird in der Gegend der Eisenbahn feierlich gefeiert. In der Gegend der Eisenbahn ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Das Festspiel des Herrern Dr. T. T.** Das Festspiel des Herrern Dr. T. T. wird in der Gegend der Eisenbahn ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Wetterbericht.** Am 4. Juni ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Grundsteinlegung der Seilbahn** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Wettbewerb für die katholische** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Verein für ländliche Volkshilfe** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Ein Mann für Stellenhunde in** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dresdner Kirchenmusik** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Letzte Theaternachricht.** Der neue „Don Juan“ ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Letzte Nachrichten und Telegramme.** Der Kaiser hat ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Schwere Automobilmisere.** In Vamban ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Konkurrenz der Berliner Straßenbahn.** Die Berliner Straßenbahn ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Das Verfahren gegen Anton Collatz.** Der Reichsanwalt ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Dama wird eingeführt.** Die Dama ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Grünfängerei eines Hiegers.** Ein Hieger ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Madrit des serbischen Kabinetts.** Das Kabinetts ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Die Witterwanderung auf den Balkan.** Die Witterwanderung ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Das kostbare Gut der Gesundheit.** Das kostbare Gut der Gesundheit ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

Kg	Fachbild	Probier	Melch	Seilwerk	Lafis	Probier
2.6	- 60	- 1	+ 82	+ 12	+ 40	- 108
3.6	- 71	-	+ 46	- 4	+ 18	- 117

**Wetterbericht.** Am 4. Juni ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Während der Reise oder Ihres Sommer-Aufenthaltes brauchen Sie** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Dresdner Neueste Nachrichten** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Abonnement-Expedition der Dresdner Neuesten Nachrichten.** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Plus Gassen und den Grenzlanden.** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Strappen (Verhaltung eines Rindes)** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Holmen (Tödtlicher Sturz)** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Größe (Ein neues Gemeindevahlrecht)** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Der Kaiser hat** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Das kostbare Gut der Gesundheit** ... (Text is partially obscured and repetitive in the original image).

**Handel**  
 ... (List of various goods and prices, including flour, sugar, and other commodities, along with prices for different quantities and brands.)

Handels- und Börsenblatt.

Börsenberichte.

Die Dresdner Börse zeigte heute große Lebendigkeit und gesteigerte Umsatzziffern. Man beachte: Deutsche Fonds: Sachs. Rent. 77,45 (-0,15), Preuss. Rent. 80,70 (-0,10), Wien 100,00 (-0,10), London 100,00 (-0,10), New York 100,00 (-0,10).

Philipp Klumppert. Die Tilgung der Anleihe erfolgt durch Verkauf oder Auslösung mit jährlich 1% Proz. der Anleihekapitals unter Zuzugabe der Zinsen von den zurückgekauften Beträgen vom 1. Juli 1914 ab; verbleibende Tilgung und Gesamtanfängung der Anleihe sind bis zum 1. Juli 1924 abgeschlossen.

des Unternehmens, das eine Aktienemission in nicht völlig durchgeführter. Die Aktien geben der weichen Seite; es sind vorwiegend ungenutzte Aktien, die in den letzten Jahren in den Markt gekommen sind.

Leipziger Kurse vom 3. Juni. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Berliner Kurse vom 3. Juni. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Deutsche Fonds. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Industrie-Aktien. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Anleihe-Papiergeld. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Banknoten. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Bahnen. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Banken. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Berliner Nachbörse vom 3. Juni. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

New-Yorker Schlusskurse vom 2. Juni. Deutsche Banknoten 85,00, Reichsbanknoten 85,00, Dresdner Banknoten 85,00, Leipziger Banknoten 85,00.

Aus Handel und Industrie.

Die Dresdner Börse zeigte heute große Lebendigkeit und gesteigerte Umsatzziffern. Man beachte: Deutsche Fonds: Sachs. Rent. 77,45 (-0,15), Preuss. Rent. 80,70 (-0,10), Wien 100,00 (-0,10), London 100,00 (-0,10), New York 100,00 (-0,10).

die Dresdner Börse zeigte heute große Lebendigkeit und gesteigerte Umsatzziffern. Man beachte: Deutsche Fonds: Sachs. Rent. 77,45 (-0,15), Preuss. Rent. 80,70 (-0,10), Wien 100,00 (-0,10), London 100,00 (-0,10), New York 100,00 (-0,10).

die Dresdner Börse zeigte heute große Lebendigkeit und gesteigerte Umsatzziffern. Man beachte: Deutsche Fonds: Sachs. Rent. 77,45 (-0,15), Preuss. Rent. 80,70 (-0,10), Wien 100,00 (-0,10), London 100,00 (-0,10), New York 100,00 (-0,10).

Dresdner Kurse vom 3. Juni 1914.

Table with columns for Deutsche Staatspapiere, Anleihen, Bank-Aktien, Metallindustrie-Aktion, etc.

Dresdner Kurse vom 3. Juni 1914.

Table with columns for Elektr., Nähm., Fabr.-A., Diverse Industrie-Aktion, etc.

Dresdner Kurse vom 3. Juni 1914.

Table with columns for Obligat., Indust.-Gesellsch., etc.

Dresdner Kurse vom 3. Juni 1914.

Table with columns for Fland.-u. Hypothek.-Brieft, etc.

Mitteldutsche Privat-Bank. Aktiengesellschaft. Dresden. Hamburg. Niederlassungen im Königreich Sachsen: In Aus, Chemnitz, Eisenack, Kamenz, Leipzig, Lommatzsch, Meissen, Oederan, Pirna, Riesa, Sebnitz, Stollberg, Wurzen. Zweiggeschäfte in Dresden: Kreuzstrasse 1: Sächsische Diskont-Bank, Prager Strasse 41: Bth. Wm. Hantze & Co., Filialstrasse — Ecke Mathildenstrasse.





Stellen finden

Männliche

Verständliche Schriftst. u. ...

Lehr. Schriftst. u. ...

Dauernde Position ...

Schokoladen-Engros ...

Reisenden ...

Portraitmalende ...

Glänzende Existenz ...

Bestell. Schneidm. ...

Viel Geld ...

Zuschneider ...

Ziegel-Brenner ...

Ueberholer ...

Infantileure ...

Chauffeur für Privat ...

Tücht. Kleingehilfen ...

Klempner ...

Bademeister gesucht ...

Schneider ...

jüngere Kraft

General-Vertretung wird vergeben

Wünschen Sie 20 Mk. wöchentlich zu verdienen?

15-20 Tischlergehilfen

3 Maschinenarbeiter

Tücht. gelernte Reffelschmiede

Eisenwerk Lachhammer

Giessereiarbeiter

Das Honorar für den Chauffeur-Kursus

Herrenfahrer-Kursus

Laufbursche

Druckerei Struvestraße 3, Hof 1.

Reißer Arbeiter

Schneider

Wärter

Burschen

Hausbursche

Herdmädchen

Albert-Café

Bürobediener

Junger, unversehrter

Wartmädchen

Tüchtige Näherinnen

W. Metzler

Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen

Kontoristin (ca. 18 Jahre) für Kartotek

Tüchtige Expedientin und Lageristin

Tabaksortieren

Lehrmädchen gesucht!

Arbeitsmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

Hausmädchen

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin

perlechte Köchin







### Hinter den sieben Bergen.

Roman von H. V. Lindner.

**Hochzeit verheißt.**  
 „Liebt all die Stürme, die Dora erschütterten, die Dora kämpft in glücklicher Abhängigkeit. Sie hat nicht von fern darauf, daß sie etwas verdienen könne in dem städtischen Viertel von Arbeit, Fleiß und Schloßen; sie hatte ihm ja einst selbst verlehrt, daß sie abgeschlossen habe mit dem Leben und der Welt da draußen.“

„Weil das hübsche, friedliche Mitleiden ihn selbst nicht besänftigte, nahm er ohne weiteres bei ihr ein Quartier an.“  
 Er dachte nicht, daß das einer krankhaften Zuneigung entsprang war, daß bei einem jungen, lebenskräftigen Menschen mit Naturverwendigkeit der Mitleidigkeit kommen würde.

Um diese Zeit schrieb Herber Dredenkamp, daß er auf der Heimreise sei. Sein Schiff war selber beunruhigt worden, als man erwartet hatte, er würde von Genua noch einen Kisten nach Oberitalien mahnen und dann zu längerem Urlaub nach Hause kommen.

Die Aussicht, endlich eines seiner Kinder wiederzusehen, elektrisierte den Vater förmlich. Die glückliche Heimkehr des Sohnes, der in einem doch immerhin gefährlichen Beruf stand, schien ihm wie ein Wunder geschehen. Noch nie hatte Dora ihn so lebhaft und angetrieben gesehen.

„Wo quartieren wir ihn nur ein, Kindchen? Er hat noch immer mit Martin zusammen gewohnt.“

Aber Dora protestierte gegen den unangelegenen Vorschlag, Martin's Zimmer für irgend jemand, und sei es der Zwillingbruder, zu öffnen. Der Raum, der ihr durch die süß-schmerzlichen Erinnerungen, die imhingen Gebete geweiht war, sollte nicht wie eine beliebige Fremdenstube behandelt werden.

Der Tapetierer aus der Stadt mochte kommen und das arg vermauerte Mädchenstübchen instand setzen.  
 Sie hatte bisher wenig an ihres Mannes ältesten Sohn gedacht. Der Deutmann war, wie alle Dredenkamps, kein großer Briefschreiber, und im letzten Jahre hatte man noch weniger von ihm gehört als bisher. Er hatte sich zwar mit angelegentlichem Dienst entschuldigt, aber Dora war den Verdacht nie losgeworden, daß seines Vaters zweite Heirat, trotz aller gegenteiligen Versicherungen des Mann, ihn vernachlässigt habe.

So sah sie denn seiner Heimkehr mit begreiflicher Unruhe entgegen. Es war ja auch nicht eben leicht, weder für ihn noch für sie.

Als Dreihalbtag nach Hause kommen und eine junge Stiefmutter vorfinden, die seine Schwägerin hatte sein sollen, das war eine heisse Situation, der nicht jeder Mann gewachsen war. Eine heimliche Angst, ob es ihr auch gelingen würde, diesem fremden jungen Manne gegenüber den richtigen Ton zu treffen, bestiel sie. Ihre Stellung war doch immerhin etwas schief und setzte sie vielen Mißverständnissen aus. Mit Herzklopfen sah sie jedesmal den Postboten über den Hof kommen, ob er wohl in seiner Tasche die definitive Anmeldung des Erwarbten bringe.

Durch die dichten Schwaden des Herbstnebel fuhr ein Wagen von der Bahnhalle auf Dalshof zu. Der Fahrer, der einen Jolinder mit Vigen trug und auch sonst städtisch ausah, blickte ungeschlüssig und mühsam drein, als der Weg, der längs von der Straßenseite abgelenkt war, sich endlich wieder über Straßen und Wegweiser zwischen kümmerlichen Graben und ausgefahrenen Weiden hinzog. Endlich wandte er sich herum. „Ist dies in diese Zeit noch nie reingewesen. Das steht ja gerade aus, als hätte hier die Welt auf. Ist der Herr sicher, daß wir uns nicht verirrt haben?“

Der Fahrgast richtete sich auf und spähte mit lauten, klaren Augen in den weichen Dunst, durch den hier und da hie, verkrüppelte Weiden wie graue Schimmen sichtbar wurden.

„Wenohr. Alles in Ordnung. Liebenswürdig können Sie hier halten. Ich gebe die letzte Rede zu.“  
 Beim Schein der Wagenlaternen besah er den Fahrer und ging dann sehr schnell und sicher seines Weges, wie jemand, der trotz der Dunkelheit vollständig orientiert ist.

Ein geringer Mühe fand er die Dintertür des Wartens, von dort gelieten ihm die erleuchteten Mädchenfenster die Richtung. Die ausgeleitete Tür, nach alter Sitte direkt in Freie führend, hand habte offen.

Der Fremde setzte seinen Handkoffer hin und näherte sich vorsichtig, um besser zu sehen. In der Ecke dantierte Helen mit dem Schmelzkerzenstein, leuchtend hand Arifkan, auf sein Abendrot wartend, und verdeckte mit seinem breiten Rücken eine dritte Person, die in einem Rocktopf rührte.

„Es ist kein“, sagte er, „Vielplum ist sehr feinf. Sie hebben ihr all Füßen ingehen um gehtit Arifkan-Hinerglas um Was von de Klarlichters, awer gehtit allens nich hüpfen.“

„Die Deute hätten viel besser getan, Medizinalrat Bökert holen zu lassen“, sagte eine kumpatische, vorliche Stimme.

„Ja, Frau Vahndrin, lassen S' das nich. Wi säten doch un' Tauvertragen nich un' Witschen setzen, un' gehtit Arifkan's un' Klarlichters sind doch gethliche Selen.“

Man hörte ein ganz leises Lachen, wie das Aufzischen eines milden Regens; gleichzeitig trat Arifkan etwas zur Seite, und der Fremde gewahrte die Sprecherin. Das schwarze Kleid und die große, weiche Kachelhaare gaben ihr etwas Diakonissenhaftes.

„Also das ist Sie“, dachte er. „Wie eine Deutantspefulantin à tout prix sieht Sie eigentlich nicht aus.“  
 „Recht muß Sie mit anmutiger Bewegung den großen Suppentopf vom Feuer. Decken! sinnen! die Flamme und übergießen das feine, ovale Gesicht mit trügerischem Rot. Die ganze weiße Vorderseite der Kehle erschien im plötzlichen arger Verleumdung. Unwillkürlich trat der Fremde einen Schritt vor und geriet dadurch selbst in den Bereich des Lichtes. Arifkan lag ihn zuert.“

„Dunnenlogen, der heißt wahn!“  
 „Nichten kreischte auf.“  
 Eine fremde Gestalt um diese Zeit an der Dintertür, das konnte nur ein Landknecht sein oder ein „Spöt“.

„Gleichzeitig aber rief Arifkan: „Au Vahndrin! Hee, komat kriippt nich un' dööblichen Wahn! Un' Döbetti!“

„Verzeihung, daß ich Sie so erschreckt. Habe ich die Ehre, Frau Pastor Dredenkamp zu sprechen? Deutnant Dredenkamp“, sagte der Fremde mit gemessener Höflichkeit. „Es ist eine alte Anabengewohnheit von mir, durch die Dintertür zu kommen, um meinen Vater zu überraschen, daher.“

„No, das' woher“, meinte sich Arifkan in freudiger Wiederbegegnung ein. „Männigmal hebben wi uns verfehrt, Dore Deutnant. So darrn immer so val Knäp un' n' Kopp.“

Es war nur gut, daß Arifkan sprach, denn Dora fand sein Wort. Lautlos war sie bis an den hohen Rückenstuhl zurückgewichen und lehnte sich schwer dagegen. Aus dem erloschen Gesicht harrten die Augen mit einem Brauen, wie Herbert Dredenkamp es kaum je auf einem Brauenantlig gesehen hatte. Was in aller Welt war ihr? War dies Verwundung oder höchstes gesellschaftliches Ungeschick oder — Rumbülle?

# \* Bett-Ausstattungen \* Spezial-Abteilung

Unser großes Spezial-Lager in Bettausstattungen enthält eine überaus reiche Auswahl in Bettstellen und den dazugehörigen Ausstattungen von der billigsten Preislage bis zum Luxusbett. — In diesem Spezial-Angebot heben wir zwei komplette Bettausstattungen für Erwachsene und zwei komplette Bettausstattungen für Kinder als besonders preiswert hervor. Die Übersicht wird sicher bei eintretendem Bedarf eine gute Wegleitung geben

Komplette Betten	Komplette Betten	Komplette Betten	Komplette Betten
<b>Bettstelle</b> weiß oder schwarz lackiert, mit Patentmatratze, Kopfteil m. Stüb., Fußteil m. Holzblech, 27 mm Rohr, 80/185 cm M <b>24<sup>00</sup></b>	<b>Bettstelle</b> weiß lackiert, mit Patentmatratze, Kopf- und Fußteil mit Stüben, Rohrstärke 33 mm, Größe 90/195 cm M <b>31<sup>00</sup></b>	<b>Kinderbettstelle</b> weiß lackiert, mit Spiralfederboden, Kopf, Fuß und Seitenstelle in Spiralfederblech, 60/150 M <b>15<sup>00</sup></b>	<b>Kinderbettstelle</b> weiß lackiert, Spiralfederboden, Kopfteil verstellbar, Seitenstelle umlegbar, 70/140 cm M <b>21<sup>50</sup></b>
<b>Matratze</b> gestreifter Dreifachbezug, mit Indulfaserfüllung, 80/185 cm M <b>16<sup>50</sup></b>	<b>Matratze</b> glattrot, Dreifachbezug, m. Indulfaserfüllung, 90/195 cm M <b>20<sup>50</sup></b>	<b>Matratze</b> mit Juteleinen-Bezug, Indulfaserfüllung, Größe 60/150 cm M <b>7<sup>50</sup></b>	<b>Matratze</b> ingestreiftem Dreifachbezug, mit Indulfaserfüllung, Größe 70/140 cm M <b>11<sup>50</sup></b>
<b>Reißkissen</b> mit Indulfaserfüllung M <b>5<sup>00</sup></b>	<b>Reißkissen</b> Indulfaserfüllung, Preis M <b>5<sup>75</sup></b>	<b>Berkleidung</b> mit Stüben, aus buntem Satin M <b>7<sup>50</sup></b>	<b>Berkleidung</b> mit Stüben in einfarbigem Satin M <b>9<sup>00</sup></b>
<b>Matratzenschoner</b> aus grau Leinen M <b>4<sup>50</sup></b>	<b>Matratzenschoner</b> aus rot Leinen M <b>4<sup>75</sup></b>	<b>Deckbett</b> gutes Inlett, mit Schleißfeder und grauer Daunenfüllung, 100/150 cm M <b>12<sup>75</sup></b>	<b>Deckbett</b> gutes Inlett, Schleißfeder- und graue Daunenfüllung, Gr. 100/150 cm M <b>14<sup>50</sup></b>
<b>Berkleidung</b> mit Stüben in buntem Satin M <b>2<sup>00</sup></b>	<b>Berkleidung</b> m. Stüb. l. Sat. & Teil M 2.50 <b>5<sup>00</sup></b>	<b>Kopfkissen</b> gutes Inlett, mit Schleißfeder- und grauer Daunenfüllung, 50/70 cm M <b>3<sup>75</sup></b>	<b>Kopfkissen</b> gutes Inlett, mit Schleißfeder- und grauer Daunenfüllung M <b>4<sup>15</sup></b>
<b>Deckbett</b> aus gutem Inlett, mit Schleißfederfüllung, 130/200 cm M <b>14<sup>90</sup></b>	<b>Deckbett</b> gut Inlett, m. Schleißfeder- und grauer Daunenfüllung, 190/200 cm M <b>17<sup>90</sup></b>		
<b>Kopfkissen</b> gutes Inlett, mit Schleißfederfüllung, 75/94 cm M <b>4<sup>50</sup></b>	<b>Kopfkissen</b> gutes Inlett, mit Schleißfeder- und grauer Daunenfüllung, 75/94 cm M <b>6<sup>30</sup></b>		

  

Fertige Bettwäsche	Fertige Bettwäsche	Fertige Bettwäsche	Fertige Bettwäsche
<b>Deckbettbezüge</b> mit Kissen, Linon, Erstsatz für Leinen M <b>5<sup>35</sup></b>	<b>Überschlaglagen</b> 135/240, mittelstücker Stoff, Hohlraum u. Knopfböcher M <b>3<sup>90</sup></b>	<b>Deckbettbezüge</b> f. Kinderbetten, Gr. 100/150, prima Linon M <b>2<sup>90</sup></b>	<b>Überschlaglagen</b> 95/180, für Kinderbetten, Gr. 100/150, prima Linon M <b>2<sup>90</sup></b>
<b>Deckbettbezüge</b> mit Kissen, Linon, prima Ware M <b>6<sup>00</sup></b>	<b>Überschlaglagen</b> 135/240, Sticker-Einsatz, Hohlraum und Knopfböcher M <b>4<sup>75</sup></b>	<b>Rissenbezüge</b> für Kinderbetten, Gr. 50/70, prima Linon M <b>0<sup>95</sup></b>	<b>Überschlaglagen</b> 95/180, Linon mit Hohlraum und Plattsch M <b>3<sup>90</sup></b>
<b>Deckbettbezüge</b> mit Kissen, gestreifter Satin, gute Qualität M <b>5<sup>70</sup></b>	<b>Überschlaglagen</b> 150/250, pr. Linon mit Hohlraum und Knopfböcher M <b>4<sup>50</sup></b>	<b>Deckbettbezüge</b> Damast, vorzüglich, Elsfasser-Qualität, mod. Must., 100/150 M <b>4<sup>30</sup></b>	<b>Überschlaglagen</b> 95/180, Sticker-Einsatz und Stöcken M <b>4<sup>90</sup></b>
<b>Deckbettbezüge</b> mit Kissen, Stangenleinen, erstklassige Elsfasser Ware M <b>7<sup>35</sup></b>	<b>Überschlaglagen</b> 150/250cm, vorzüglich, Stoff, 2mal Sticker-Eins. u. Hohlraum M <b>6<sup>30</sup></b>	<b>Rissenbezüge</b> Damast, vorzüglich, Elsfasser, Qualität, moderne Muster, 50/70 M <b>1<sup>65</sup></b>	<b>Kuverts</b> für Kinder-Steppdecken, an 4 Seiten Überschieb und Hohlraum, 95/140 M <b>4<sup>60</sup></b>
<b>Deckbettbezüge</b> mit Kissen, Damast, moderne Muster M <b>6<sup>50</sup></b>	<b>Bettücher</b> Dowlas, Gr. 150/225, irrsichtige Ware M <b>2<sup>50</sup></b>	<b>Deckbettbezüge</b> Linon, Erstsatz f. Lein., an 4 Seiten m. Sticker-Einsatz, 100/150 M <b>5<sup>70</sup></b>	<b>Kuverts</b> aus Linon mit Sticker-Einsatz und Stöcken 95/140 M <b>5<sup>50</sup></b>
<b>Deckbettbezüge</b> mit Kissen, Damast, weiche, feinfädige Qualität M <b>8<sup>55</sup></b>	<b>Bettücher</b> Halbklein oder Dowlas, vorzügliche Qualitäten M <b>3<sup>25</sup></b>	<b>Rissenbezüge</b> Linon, Ausführung zum Bettbezug passend, 50/70 M <b>2<sup>40</sup></b>	<b>Kuverts</b> pa. Linon mit Sticker-Einsatz und -Ansatz, reich verziert, 95/140 M <b>7<sup>50</sup></b>

# Eigene Tapezierer-Werkstatt **Renner** Eigenes Wäsche-Atelier

Dresden **Altmarkt**

keine Ladens. **Schneiden Sie diese Annonce für etwaigen späteren Bedarf aus.**

**Haupt-Möbel-magazin**  
 Hans für moderne Wohnungskunst  
**Rich. Jentzsch,**  
 Dresden-N., Hauptstraße 8-10, 1. Et.

**Wohn- u. Speisezimmer**  
 896 und 1265 Mt.  
 2 elegante bürgerliche Einrichtungen für vier Personen

**Schlafzimmer**  
 896 und 1265 Mt.  
 2 elegante bürgerliche Einrichtungen für zwei Personen

keine Ladenmieten. **Vorlangen Sie illustr. Vorzugs-Katalog für Brautleute gratis!**



Amtliches.

Die Büchsenhäuser an den Staatsstraßen sollen ver...

Sparkasse Briesnitz
Tägliche Verzinsung!
3 1/2 %

Sparkasse Klobische
Tägliche Verzinsung der Einlagen mit 3 1/2 %

Aerztliche Anzeigen.
Geh. Sanitätsrat Dr. Ganser

Dr. med. Albert Kaiser
Kohlisch-Beitzerstraße 2

Familien-Anzeigen.

Herr
Professor Dr. Hugo Schramm-Macdonald.

Nach langem, schwerem, in stiller Ge-
duld getragenen Leiden ging gestern

Frau
Tosca Almyra Wilhelm
geb. Aumann

Arthur Wilhelm und Frau,
Albert Aumann und Frau,
Curt Aumann.

Die Beisetzung der selig Entschlafenen
erfolgt Freitag den 5. Juni nachmittags

Math. verw. Ebert
geb. Heide

Die Beisetzung der selig Entschlafenen
erfolgt Freitag den 5. Juni nachmittags

Karl Wachsmuth
Dresdener

Die Beisetzung der selig Entschlafenen
erfolgt Freitag den 5. Juni nachmittags

Julie v. Hartmann
geb. Borel

Die Beisetzung der selig Entschlafenen
erfolgt Freitag den 5. Juni nachmittags

Am 2. Juni verließ nach schwerer Krankheit
mein innig geliebter Mann, unser guter Vater.

Ernst Leberecht Döge
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten

Dank
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten für
die bewährte Teilnahme beim Beerdigung

Karl Immisch
Dies legt im tiefsten Schmerze an
Frau Bertha Immisch geb. Sakschütz

Karl Heinrich Thoesler
nach langem aber schwerem
Leiden am 2. Juni 1914

Dank.
Für die ehrenvolle Teil-
nahme beim Beerdigung

Jacob Janze
sagen herzlichsten Dank
Die trauernden
Hinterbliebenen.

Herrn Wilhelm
Hofmeister
sagen wir allen Verwandten,
Freunden und Bekannten

Die trauernden
Hinterbliebenen.

Familien-Nachrichten
und anderen Nachrichten.

Zeichnungseinladung.
Mark 4 500 000 reichsmündelsichere
4 % Anleihe der Stadt Giessen
vom Jahre 1914

Tilgung vom 1. Juli 1924 ab durch Ankauf oder Auslösung mit jährlich 1 1/2 % des Anleihekapitals unter
Zuwachs der Zinsen von den zurückgezahlten Beträgen

in Dresden bei dem Bankhause Philipp Elimeyer
und dessen Depositenkassen

2. Der Zeichnungspreis beträgt
94,90 %
abzüglich 4 % Stückzinsen vom Abnahmestage bis zum 30. Juni 1914.

Berlin, Frankfurt a. M., Giessen, Köln, im Juni 1914.
Delbrück, Schickler & Co.
Mitteldeutsche Creditbank, Filiale Giessen.

Annähfüße
3 Paar 1 Stk. 55 u. 60 Pf.
Strümpfe
für Damen Paar 25, 35, 45 Pf.

Kunkel & Co.
Reinigungs-
Glasarbeiten

Bahleidenden
besonders empfindlichen u.
nervösen Patienten, ist die

Zahn-Praxis
P. Zuckermann
Str. 17, 1. u. 2. Etage

Moderne Handarbeiten
J. Hebrant
Ronne, 2. u. 3. Etage

Feuer! Reise! Einbruch!
Vor Antritt einer Reise versäume niemand eine billige
Versicherung gegen Feuer, Diebstahl und Einbruchdiebstahl

Dresdner Feuerversicherung
Wiener Platz 1, Ecke Prager Str.

20000 Zahnkranke,
die in meinen Ateliers behandelt wurden, empfehlen
meine Zahnpraxis der schonenden Behandlung.

Zahnpraxis Max Flach, Dresden
Altstadt: Amalienstr. 3, II.
Neustadt: Bautzner Str. 14.

Heilmagnetopathin
Frida Nestler, Dresden, Rietschelstr. 14, I.

Heil-
kunde, selbst bei sehr schweren
Krankheiten, wie: Rheuma, Gicht, etc.

TRAUER
KOSTÜME
KLEIDER
RÖCKE
BLUSEN
SCHLEIER
MÜTZE
Gebrüder Alsberg
Dresden
Tormin

Petto
Jugendstiefel
für sorgsame Eltern
ein Juwel
Alleinverkauf
Neustadt
Größtes Schuhlager Dresdens.





